

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Meteorologische Beobachtungen im Juli.

Meteorische Beobachtungen.	Monatst.	Zeit und Dauer.	Beschaffenheit.	Witterung.	Bemerkungen.
Morgenröthen.	1	Von 3 U. 15 M. bis 4 Uhr.	Zwischen Wolkenstreifen erschien der nordöstliche Himmel in rothgelber Farbe.	verm. 2.	Abends fiel Regen, der von 9 Uhr bis 9 Uhr 27' mit schwachen Blitzen begleitet war.
— —	8	Von 3 U. 20 M. bis 4 Uhr 6 Min.	An dem nördlichen Horizont konnte die röthlichte Farbe nur 8 Grad hoch unter einer dichten Wolkendecke gesehen werden.	verm. 1.	Von 5 Uhr früh erhob sich 13' lang ein Sturm von W. 3. Nachts 9 Uhr 51' bis 11 Uhr 45' erfolgte ein Gewitter mit vielem Regen.
— —	9	— — — —	Die rothe Farbe war mit Wolken vermischt.	verm. 1.	Abends 7 Uhr 13' entstand ein heftiges Gewitter mit vielem Regen.
— —	16	Von 3 U. 30 M. bis 4 Uhr 14 Min.	Zwischen getheilten Wolken erschien der nordöstliche Himmel roth gefärbt.	verm. 1.	Früh 4 Uhr 27' gab das gegen der Sonne freye Therm. $+ 31^{\circ}$, 5 Wärme, und das Hygrometer 19° , 2 Tröckne an. Nach 7 Uhr und nach 9 Uhr Nachts erfolgte Gewitter mit Regen.
— —	27	Von 4 Uhr bis 4 Uhr 26 Min.	Der grösste Theil des nordöstlichen Himmels stellte sich in röthlichgelber Farbe dar.	heiter 1.	In der heitern Nacht zuvor sahe man entfernte Blitze. Der folgende Tag blieb heiter.
Abend- röthe.	6	Von 8 U. bis 8 35 Min.	Der nordwestliche Himmel färbte sich rosenroth.	heiter 2.	Der folgende Tag blieb heiter, ohngeachtet sich in W. entfernte Blitze zeigten.
— —	15	Von 7 U. 58 M. bis 8 Uhr 30 Min.	Von dem hellrothen nordwestlichen Horizont erhoben sich fünf röthlichte Bogenstrahlen.	heiter 1.	Das Ende des folgenden heitern Tages waren Gewitter, Regen und Sturm von W 3.
— —	20	Von 7 U. 45 M. bis 8 Uhr 25 Min.	Am Anfange roth; dann gegen das Ende rosenfärbig.	schön 2.	Der Tag darauf blieb schön.
— —	28	Von 7 U. 45 M. bis 8 Uhr 40 Min.	Orangegelb mit hellrothem Segmente.	schön 1.	Der Anfang des folgenden grösstentheils schönen heitern Tages, so wie das Ende desselben, waren Gewitter.
— —	31	Von 7 U. 40 Min. bis 8 Uhr 30 Min.	Die Höhe der etwas dunkelrothen Farbe betrug vom westlichen bis Nordöstlichen Horizont über 5 Grade.	heiter 2.	Der folgende Tag blieb schön.
Regen- bögen.	9	Von 7 U. 27 M. bis 7 U. 32 M. Ab.	Dieser erschien deutlich mit einem reflectirten, ohngeachtet die Blitze und Donner von Südwest anhielten.	Gewitter	Von der Entstehung dieses Regenbogens an blieb der reine Anblick der Sonne bis nach ihrem eben so reinen Untergange.
Gewitter	9	Von 7 U. 13 Min. bis 7 Uhr 36 Min. Abends.	Dieses Gewitter sammelte sich von Ost, Süd und Südwest zugleich, und war viel heftiger und näher, auch an Regen ergiebiger, als welches sich Tags zuvor von 9 Uhr 5' Nachts bis 11 Uhr 45' erzeugte.	Regen 1.	Um 7 Uhr 18' Abends nahm die Abweichung der Magnetnadel um 0° , 3' ab; ihre Neigung aber um 0° , 4' zu.
— —	12	Von 12 U. 50 M. bis 1 Uhr 42 Min. Früh.	Mit schnell aufeinander folgenden heftigen Blitzen und mit Sturm von W 3 und vielem Regen begleitet.	Regen 1.	Das Elkysmometer oscillirte elliptisch über 4'' gegen Nordost.
— —	16	Von 9 U. 28 M. bis 11 U. Abends.	Nach den um 7 Uhr 28' Abends in der Ferne erzeugten vier Gewitter entstand dieses mit sehr nahen Blitzen und Sturm von W. 3.	Regen 2.	Die Magnetnadel nahm um 9 Uhr 14' in ihrer westlichen Abweichung um 0° 7' zu.
— —	29	Von 2 U. 15 M. bis 3 Uhr Früh.	Heftige Blitze mit Sturm von W. 3. ohne nahe Donner waren der Anfang Um 6 Uhr darauf nahmen die Donner von Süden und Westen zu, welche von 8 Uhr 45' bis gegen 11 Uhr mit Blitzen und Sturm von W 3 begleitet waren.	Regen 2.	Die Magnetnadel erreichte um 2 Uhr 15' Früh, ihre grösste westliche Abweichung zu 18° , 36'. Nach 6 Uhr entstand ein dichter Nebel.